

Hallo, freu' mich...

Dank an den Hanfverband, dass ich einige Worte an euch richten darf...

Was kann man in wenigen Minuten sagen zum Thema Cannabis? Man weiß gar nicht, wo man anfangen oder aufhören soll, sich aufzuregen:

Je länger und intensiver man sich mit dem Thema beschäftigt:

Überall entdeckt man Irrsinnigkeiten, Ungerechtigkeiten und Absurditäten.

Obwohl es ja oft scheint, der Genuss oder Gebrauch von Cannabis sei akzeptiert und – wie man sagt– in der Mitte der Gesellschaft angekommen. Serien zum Beispiel, die sind ja „in“... Eine meiner Lieblingsserien ist „High Maintenance“ - Die NYT nannte die Serie: „die menschenfreundlichste Serie“ In der „menschenfreundlichsten Serie“ fährt also ein Kerl mit dem Fahrrad durch Brooklyn und liefert den unterschiedlichsten Menschen Marihuana.

Und was passiert hier bei uns Menschenfreundliches bei dem Thema?

Wie gesagt: Absurditäten und Irrsinnigkeiten.

Und zwar in allen Bereichen:

- a) Genuss / Lebensfreude / freie Entscheidung vernünftiger erwachsener Menschen
- b) Medizin
- c) Wirtschaft - neu dabei und immer stärker ein Thema... daher kurz etwas dazu:

Während immer mehr Länder die Chancen erkennen, die mit einem zivilisierten und menschenfreundlichen Umgang mit Cannabisprodukten verbunden sind, passiert in D entweder gar nichts oder es passiert in Zeitlupe oder wird – z.B. im Bereich der Medizin – so verquer und kompliziert angegangen wie es nur irgend möglich ist.

Im Laufe der vielen Jahre hat man ja lange gedacht, ja „die Wirtschaft“ ist halt gegen einen neuen Umgang mit Cannabis. „Big Pharma“ oder die Brauereien oder so.... Aber was passiert im Mutterland der Prohibition, den USA? Firmengründungen aller Art, Aktienbonanza mit allem Drum und dran – klar auch mit den üblichen Schattenseiten der Marktwirtschaft, aber: Es geschieht eine positive Veränderung, halt nun wirtschaftsgetrieben...

Und D steht da, schaut zu und importiert sogar die ohnehin überschaubaren Mengen an medizinischem Cannabis aus dem Ausland.

Deutschland will doch immer Weltmeister sein? Im Fußball sowieso, natürlich beim Export. Warum will Deutschland denn nicht Cannabis-Weltmeister sein? Das wäre möglich.

Stattdessen halt Trippelschritte und Bierzeltreden einiger letzter Fanatiker, mit denen nun mal schwer sachlich zu diskutieren ist. Was den Kampf für Aktivistinnen und Aktivisten wie etwa hier vom Hanfverband so schwer macht.

Also nicht den Verstand verlieren, verliert nicht die Hoffnung, setzt euch weiter tapfer ein für die gute und gerechte Sache.

Danke. Legalize it!